



Antrag

der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN
und der Abgeordneten des SSW

Umsetzung der Resolutionen des 12. Parlamentsforums Südliche Ostsee in Kaliningrad und der 23. Ostseeparlamentarierkonferenz in Olsztyn

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag betont die Bedeutung des kontinuierlichen Dialogs im Rahmen der parlamentarischen Konferenzen für eine friedliche Entwicklung in der Ostseeregion.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag befürwortet die Beratungen und Ergebnisse des 12. Parlamentsforums Südliche Ostsee in Kaliningrad und der 23. Ostseeparlamentarierkonferenz in Olsztyn. Er stimmt den Resolutionen zu und bittet die Landesregierung, diese in ihren Zuständigkeitsbereichen umzusetzen.

Die einvernehmlich beschlossenen Resolutionen

- unterstützen die Arbeit des Ostsee-Jugendsekretariats und seine Bemühungen ein Ostseejugendforum einzurichten und setzen sich für eine Erweiterung von Jugendaustauschprogrammen ein;
- formulieren das Ziel, die Region der südlichen Ostsee als neues Tourismuszentrum Europas zu positionieren und dafür die regionenübergreifende gemeinsame Vermarktung der südlichen Ostsee zu intensivieren, gemeinsame Bildungs- und Weiterbildungsprojekte in der Tourismuswirtschaft umzusetzen, die Gesundheitswirtschaft mit einzubeziehen und bei allen Maßnahmen die Aspekte Ökologie und Nachhaltigkeit zu berücksichtigen;
- legen besonderen Wert auf die Schwerpunktsetzung zum kulturellen Erbe im südlichen Ostseeraum. Zudem ist die Pflege und Sichtbarmachung des kulturellen Erbes Ziel der Kulturpriorität der EU-Ostseestrategie. Ferner soll hervorgehoben werden, dass der Kulturbereich im südlichen Ostseeraum zunehmend auch von ökonomischer Bedeutung ist.

- betonen die Notwendigkeit die Zusammenarbeit in den Bereichen der sozialen Fürsorge und der Gesundheitsversorgung zu stärken, Innovationsstrategien in diesen Bereichen zu entwickeln und umzusetzen, einen gleichberechtigten Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen zu ermöglichen und moderne Kommunikationstechnologien für den Gesundheitsbereich zu entwickeln und anzuwenden (u.a. Telemedizin).

Der Landtag ist im Rahmen des nächsten Europaberichtes der Landesregierung über den Stand der Umsetzung der Resolutionen in Schleswig-Holstein zu informieren.

Astrid Damerow
und Fraktion

Regina Poersch
und Fraktion

Bernd Voß
und Fraktion

Angelika Beer
und Fraktion

Jette Waldinger-Thiering
und die Abgeordneten des SSW